

Anlagen zum
WIRTSCHAFTSPLAN
der Stadtwerke Norderstedt
2011

I N H A L T :

1. Vorbericht zum Wirtschaftsplan
2. Erfolgsübersicht 2011
3. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2011
4. Finanzplan für die Jahre 2010 - 2014
5. Investitionsvorausschau für die Jahre 2010 - 2014

Anhang:

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 2 EigVO

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2011

Der Wirtschaftsplan 2011 der Stadtwerke Norderstedt beinhaltet zusammen mit der Finanzplanung für die Jahre 2011 bis 2013 wesentliche Umsetzungsschritte für das „Energiekonzept 2020“. Für Maßnahmen zur Optimierung der Energieeffizienz öffentlicher Gebäude und energetischer Anlagenoptimierungen in gemeinsamen Projekten mit Geschäftskunden sind bis 2014 insgesamt etwa Investitionen von 10 Mio. EUR finanziert. Die Rolle der Stadtwerke Norderstedt und wilhelm.tel beschränkt sich hierbei nicht mehr nur auf die Energielieferung sondern erweitert sich auf die Funktion eines umfassenden Energiedienstleisters. Das Ziel der Erhöhung von der Effizienz des Energieeinsatzes beim Betrieb von Gebäuden und technischen Anlagen soll durch Monitoring und flexible Steuerungsinstrumente über die wilhelm.tel-Kommunikationsinfrastruktur verfolgt werden. So soll z.B. die innovative Gebäudeversorgung des Kulturwerks und der Musikschule Norderstedt ab 2011 von den Stadtwerken betrieben werden.

Der Bau des Blockheizkraftwerkes Falkenhorst und die Sanierung der dortigen Leitungen werden in 2010 abgeschlossen sein. Die Akquisition weiterer Fernwärmekunden soll im Jahr 2011 und weitere Erschließungsanlagen werden mit Blick auf die Landesgartenschau in 2012 erfolgen. In diesem Jahr ist auch der Bau eines weiteren Blockheizkraftwerkes im Wärmeversorgungsgebiet Mittelstraße geplant. Im Finanzplan sind für den Neubau des Blockheizkraftwerkes und die Sanierung des Leitungsnetzes 4,5 Mio. EUR vorgesehen. Die zusätzlichen Blockheizkraftwerke sorgen dafür, dass die Stadtwerke den Anteil der Stromeigenerzeugung erhöhen und somit unabhängiger von großen Kraftwerken und den Strombörsen werden. Weitere Effekte sind die deutlich verbesserte CO₂-Bilanz und der zu veröffentliche Strommix. Dieser verbessert sich weiter, wenn die auf dem Dach des ARRIBA geplante fotovoltaische Anlage für 0,4 Mio. EUR in 2011 aufgebracht ist.

Ein weiterer Baustein zur Verbesserung der Energieeffizienz beim Endkunden sind die intelligenten Zähler. Für deren Anschaffung sind rund 1,0 Mio. EUR in den Investitionsplan 2011 eingestellt worden. Über das Glasfasernetz der Stadtwerke und einen Anschluss von wilhelm.tel kann der Kunde dann jederzeit seinen eigenen Verbrauch ablesen und diesen dann entsprechend steuern. Erste Tests sind erfolgreich verlaufen, so dass geplant ist, die neue Technik offensiv zu vermarkten.

Weitere wichtige Investitionsprojekte in 2011 sind der Neubau des Wasserwerkes in Friedrichsgabe (insgesamt 6,2 Mio. EUR, in 2011 1,4 Mio. EUR) und der kundengetriebene Ausbau des Rechenzentrums (für 2011 5,8 Mio. EUR und 2012 1,6 Mio. EUR). Diese beiden Maßnahmen sollten bereits in 2010 begonnen werden, verschieben sich jedoch in das Jahr 2011 geplante Investitionen. Die Finanzierung erfolgt durch einen Übertrag im Vermögensplan von 2010 nach 2011. Im Bereich der Finanzanlagen ist die Beteiligung an einer zusammen mit anderen Stromnetzbetreibern in Schleswig-Holstein geplanten Breitband-Service GmbH zur Versorgung auch des ländlichen Raumes mit breitbandigen Telekommunikationsinfrastrukturen (0,5 Mio. EUR) vorgesehen.

Die Finanzierung der in 2011 geplanten Maßnahmen soll über die geplanten Abschreibungen in Höhe von 11,45 Mio. EUR, Kredite in Höhe von 8,44 Mio. EUR, die Zuführung von Eigenkapital in Höhe von 1,92 Mio. EUR und den Finanzvortrag aus 2010 in Höhe von 5,1 Mio. EUR erfolgen.

Für die Jahre 2012 bis 2014 sind insgesamt 7,5 Mio. EUR an Investitionen in ein geplantes Gefahrenabwehrzentrum in Stonsdorf eingestellt. Die Investitionsvorausschau ist weiterhin maßgeblich geprägt durch den Fernwärmeausbau sowie den Maßnahmen durch das „Energiekonzept 2020“ und den Neubau des Wasserwerkes Friedrichsgabe.

Im Erfolgsplan für das Jahr 2011 macht sich besonders die geänderte Beschaffungsstrategie für Gas (eigenes Portfoliomanagement, Lieferung in händlerunabhängigen Bilanzkreis) bemerkbar. Zu Beginn des Jahres 2010 konnten neue flexible Kontrakte mit einer Laufzeit von zwei Jahren ab dem 01.10.2010 geschlossen werden. Deshalb sinkt der Materialaufwand im Planansatz von 2011 um etwa 5,9 Mio. EUR. im Vergleich zum Vorjahr. Die Einkaufsvorteile werden an die Gas- und Wärmekunden weitergegeben. Die Eigenerzeugung von Strom in den stadtwerkeigenen Blockheizkraftwerken steigt von 36,0 Mio. kWh in 2009 auf geplante 53,8 Mio. kWh in 2011. Der Gewinn der Stadtwerke wird etwa 4,3 Mio. EUR betragen.

Erfolgsübersicht der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2011

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten v	Betrag Insgesamt	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen		Versorgungsbetriebe				Verkehrs- betriebe	Bad- betriebe	Service- Betriebe	Hilfs- betriebe	Aktivierte Eigen- leistungen
		Verwaltung und Vertrieb	Sonstiges	Strom- versorgung	Gas- versorgung	Wasser- versorgung	Fernwärme- versorgung					
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Materialaufwand												
a) Bezug von Fremden	47.660.000	100.000	200.000	28.660.000	16.780.000	250.000	530.000	10.000	450.000	680.000	0	0
b) Bezug von Betriebszweigen	18.905.000	790.000	165.000	8.625.000	450.000	440.000	6.330.000	0	1.065.000	1.020.000	20.000	0
2. Löhne und Gehälter, soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	11.650.000	2.600.000	1.690.000	540.000	310.000	460.000	310.000	0	1.460.000	3.770.000	190.000	320.000
3. Aufwendungen für Altersversorgung	3.500.000	780.000	510.000	260.000	90.000	140.000	90.000	0	440.000	1.130.000	60.000	0
4. Abschreibungen	11.450.000	620.000	550.000	4.000.000	975.000	1.020.000	1.520.000	30.000	1.360.000	1.375.000	0	0
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.000.000	550.000	0	1.000.000	275.000	350.000	350.000	5.000	400.000	70.000	0	0
6. Steuern (soweit nicht unter 19. auszuweisen)	840.000	30.000	30.000	540.000	240.000	0	0	0	0	0	0	0
7. Konzessions- und Wegeentgelte	4.020.000	0	0	2.790.000	570.000	660.000	0	0	0	0	0	0
8. Andere betriebliche Aufwendungen	7.110.000	1.400.000	600.000	1.190.000	700.000	590.000	150.000	0	950.000	1.500.000	30.000	0
9. Summe 1. bis 8.	108.135.000	6.870.000	3.745.000	47.605.000	20.390.000	3.910.000	9.280.000	45.000	6.125.000	9.545.000	300.000	320.000
10. Umlage der Spalten 3 und 4												
Zurechnung (+)	10.615.000			4.995.000	1.565.000	1.545.000	280.000	0	100.000	1.650.000	0	480.000
Abgabe (--)	-10.615.000	-6.870.000	-3.745.000									
11. Leistungsausgleich Aufwandsber.												
Zurechnung (+)	300.000			195.000	30.000	50.000	25.000					
Abgabe (--)	-300.000										-300.000	
12. Aufwendungen 1. bis 11.	108.135.000			52.795.000	21.985.000	5.505.000	9.585.000	45.000	6.225.000	11.195.000		800.000
13. Betriebserträge												
a) nach der GuV-Rechnung	95.535.000			50.040.000	20.345.000	5.910.000	7.715.000	0	3.945.000	6.780.000		800.000
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige	18.905.000			4.335.000	6.325.000	285.000	4.600.000	0	400.000	2.960.000		
14. Betriebserträge insgesamt	114.440.000			54.375.000	26.670.000	6.195.000	12.315.000	0	4.345.000	9.740.000		800.000
15. Betriebsergebnis	6.305.000			1.580.000	4.685.000	690.000	2.730.000	-45.000	-1.880.000	-1.455.000		
16. Finanzerträge	30.000											
17. Außerordentliches Ergebnis ein- schließlich der Veränderung des Sonderpostens mit Rücklageanteil	122.000											
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.157.000											
19. Unternehmensergebnis	4.300.000											

AUFTEILUNG ZEILEN 16 BIS 18	Betrag Insgesamt	Verwaltung und Vertrieb	Sonstiges	Strom- versorgung	Gas- versorgung	Wasser- versorgung	Fernwärme- versorgung	Verkehrs- betriebe	Bad- betriebe	Service- Betriebe	Hilfs- betriebe	Aktivierte Eigen- leistungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	7	8	9	10	11	12	13	14
15. Betriebsergebnis	6.305.000			1.580.000	4.685.000	690.000	2.730.000	-45.000	-1.880.000	-1.455.000		
16. Finanzerträge	30.000			10.000	10.000	5.000	5.000					
17. Außerordentliches Ergebnis ein- schließlich der Veränderung des Sonderpostens mit Rücklageanteil												
- Erträge aus Beteiligungen	3.400.000			3.400.000								
- Aufwand Verlustübernahme	-3.318.000							-1.998.000	-1.320.000			
- Ergebnis Beteiligungen	10.000			5.000	4.000				10.000	1.000		
- Auflösung Sonderposten	10.000											
- Auflösung I-Zuschuss	20.000							20.000				
Neutrales Ergebnis	0											
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.157.000			1.685.000	1.569.000	230.000	910.000	-678.000	-1.070.000	-489.000		
19. Unternehmensergebnis	4.300.000			3.310.000	3.130.000	465.000	1.825.000	-1.345.000	-2.120.000	-965.000		

Erläuterungen zum
ERFOLGSPLAN 2011
der Stadtwerke Norderstedt

**Erläuterungen zum Erfolgsplan der Stadtwerke Norderstedt
für die Zeit vom 1.Januar bis 31.Dezember 2011**

	Plan 2011 EUR	Soll 2010 EUR	Ist 2009 EUR
<u>1. Umsatzerlöse</u>			
1.1. Erlöse Strom	46.950.000	46.240.000	45.892.068
1.2. Erlöse Gas	19.950.000	24.100.000	28.604.231
1.3. Erlöse Wasser	5.640.000	5.540.000	5.651.992
1.4. Erlöse Fernwärme	7.580.000	9.050.000	10.014.120
1.5. Erlöse Bad	3.800.000	3.800.000	3.992.171
1.6. Auflösung Ertragszuschüsse	800.000	800.000	894.537
1.7. Erlöse aus Service-Leistungen	8.000.000	6.910.000	6.576.247
	<u>92.720.000</u>	<u>96.440.000</u>	<u>101.625.366</u>
<u>2. Andere aktivierte Eigenleistungen</u>			
2.1. Lohneinzelkosten	320.000	320.000	383.106
2.2. Gemeinkosten	480.000	480.000	572.002
	<u>800.000</u>	<u>800.000</u>	<u>955.108</u>
<u>3. Sonstige betriebliche Erträge</u>			
3.1. Auflösung Sonderposten mit Rücklageanteil	10.000	10.000	132.414
3.2. Erträge Zuschreibung Anlagevermögen	0	0	0
3.3. Auflösung Investitionszuschüsse	20.000	20.000	28.032
3.4. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	21.745
3.5. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	900.000	900.000	1.642.036
3.6. Mieterträge Geschäfts- und Betriebsräume	80.000	80.000	57.322
3.7. Mieterträge Rechenzentrum	550.000	300.000	270.000
3.8. Mieterträge Wohnungen	130.000	130.000	140.553
3.9. Miet- und Pachterträge ARRIBA	40.000	40.000	25.200
3.10. Kantineerlöse	45.000	45.000	45.405
3.11. Mahn- und Wiederanschlussgebühren	50.000	50.000	56.978
3.12. Erträge Kfz-Nutzung	45.000	45.000	52.395
3.13. Erträge aus Versicherungserstattungen	50.000	50.000	112.762
3.14. Erträge aus Umlagen Versicherungsprämien	15.000	15.000	11.465
3.15. HZA, Steuerentlastung (EnergieStG, StromStG)	200.000	200.000	202.414
3.16. Agentur für Arbeit, Erstattung AtG	10.000	10.000	42.720
3.17. Periodenfremde Erträge (Gutschriften Vorjahre)	0	0	237.116
3.18. Andere betriebliche Erträge	50.000	50.000	799.677
	<u>2.195.000</u>	<u>1.945.000</u>	<u>3.878.236</u>

	Plan 2011 EUR	Soll 2010 EUR	Ist 2009 EUR
<u>4. Materialaufwand</u>			
4.1. Strombezug	27.140.000	27.950.000	28.323.810
4.2. Gasbezug	15.870.000	21.650.000	29.048.103
4.3. Wasserbezug	50.000	50.000	48.005
4.4. Heizölbezug Heizwerk Lütjenmoor	430.000	470.000	344.686
4.5. Materialverbrauch, Abschreibungen Vorräte, Inventurdifferenzen	1.100.000	1.100.000	724.409
4.6. Treibstoffe	200.000	150.000	143.889
4.7. Handelswaren Bad	30.000	30.000	31.924
	<u>44.820.000</u>	<u>51.400.000</u>	<u>58.664.827</u>
4.8. Stromversorgung	200.000	270.000	200.673
4.9. Stromversorgung / Glasfasernetz	820.000	90.000	132.402
4.10. Gasversorgung	100.000	70.000	121.570
4.11. Wasserversorgung	300.000	260.000	453.566
4.12. Fernwärmeversorgung	450.000	480.000	518.377
4.13. Verkehr	10.000	10.000	13.300
4.14. Badebetrieb	900.000	960.000	939.151
4.15. Gemeinsame Betriebe	40.000	10.000	16.304
	<u>2.820.000</u>	<u>2.150.000</u>	<u>2.395.342</u>
<u>5. Personalaufwand</u>			
a) Löhne und Gehälter	11.650.000	11.250.000	10.867.350
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.500.000	3.300.000	2.981.696
	<u>15.150.000</u>	<u>14.550.000</u>	<u>13.849.046</u>
<u>6. Abschreibungen</u>			
Abschreibungen	<u>11.450.000</u>	<u>11.100.000</u>	<u>10.460.818</u>

	Plan 2011 EUR	Soll 2010 EUR	Ist 2009 EUR
<u>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
7.1. Konzessionsabgaben	4.020.000	4.050.000	3.894.326
7.2. Verluste aus Anlagenabgängen	10.000	10.000	51.644
7.3. Forderungsausfälle	200.000	200.000	120.871
7.4. Mieten und Pachten	140.000	200.000	112.011
7.5. Abwassergebühren Bad	200.000	200.000	213.531
7.6. Grundwasserentnahmeabgabe	450.000	450.000	444.581
7.7. Gebühren und Beiträge	130.000	130.000	163.186
7.8. Versicherungen	200.000	200.000	178.427
7.9. Aufwendungen für Marketing	800.000	870.000	776.579
7.10. Aufwendungen für Vertrieb	1.100.000	1.100.000	1.084.000
7.11. Bürobedarf, Drucksachen, Zeitschriften	140.000	130.000	131.148
7.12. Telefonkosten, Postkosten und Frachten	470.000	460.000	391.089
7.13. Reisekosten	40.000	60.000	19.685
7.14. Bewirtungskosten, Spenden, Geschenke	40.000	40.000	96.443
7.15. Rechts- und Beratungskosten	450.000	410.000	428.809
7.16. Aus- und Weiterbildung	170.000	160.000	81.656
7.17. Wartungsverträge	150.000	120.000	125.117
7.18. Einkauf Kantine	100.000	110.000	107.821
7.19. Übrige Dienst- und Fremdleistungen	40.000	30.000	34.373
7.20. Kfz-Kosten	300.000	300.000	288.185
7.21. Reparaturen	510.000	370.000	499.727
7.22. Aufwendungen Weiterberechnung	400.000	240.000	430.631
7.23. Reinigung	50.000	60.000	66.305
7.24. IT-Services	400.000	450.000	377.645
7.25. Kleingeräte/Werkzeug	40.000	40.000	40.603
7.26. Wachdienst/Sicherheitsfachkraft	170.000	150.000	164.488
7.27. Berufsbekleidung	40.000	30.000	50.224
7.28. Abfallentsorgung	60.000	40.000	55.774
7.29. Sonstiges	170.000	180.000	264.076
	<u>10.990.000</u>	<u>10.790.000</u>	<u>10.692.955</u>

	Plan 2011 EUR	Soll 2010 EUR	10.09.2010 Ist 2009 EUR
<u>8. Erträge aus Beteiligungen</u>			
8.1. IVU Informationssysteme GmbH	0	0	270.000
8.2. Energie-Einkaufs- und Service GmbH	9.000	9.000	31.416
8.3. VUA-Software-Haus GmbH	1.000	1.000	416
	10.000	10.000	301.832
<u>9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</u>			
Finanzerträge	10.000	10.000	6.112
<u>10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>			
10.1. Zinsen auf Guthaben Kreditinstitute und Provisionen	20.000	20.000	40.516
10.2. Zinsen auf Ausleihungen verbundene Unternehmen	0	0	5.879
10.3. Sonstige Zinserträge	0	0	8.767
	20.000	20.000	55.162
<u>11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>			
11.1. Zinsen für Darlehen und Kassenkredite	3.000.000	2.700.000	2.568.383
11.2. Zinsen auf Ausleihungen von verbundenen Unternehmen	0	0	0
11.3. Sonstige Zinsaufwendungen	0	0	0
	3.000.000	2.700.000	2.568.383
<u>12. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen</u>			
Erträge aus Gewinnabführung	3.400.000	2.430.000	1.929.687
<u>14. Aufwendungen aus Verlustübernahme</u>			
14.1. Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH	1.998.000	1.862.000	1.805.884
14.2. Stadtpark Norderstedt GmbH	1.630.000	0	385.410
	3.628.000	1.862.000	2.191.294

	Plan 2011 EUR	Soll 2010 EUR	Ist 2009 EUR
<u>15. Steuern vom Einkommen und Ertrag</u>			
15.1. Körperschaftsteuer	968.000	935.000	942.655
15.2. Kapitalertragsteuer	0	0	83.145
15.3. Solidaritätszuschlag	52.000	54.000	56.419
15.4. Gewerbeertragsteuer	1.137.000	1.084.000	1.124.252
	2.157.000	2.073.000	2.206.471
<u>16. Sonstige Steuern</u>			
16.1. Stromsteuer Eigenverbrauch	540.000	540.000	535.874
16.2. Energiesteuer Eigenverbrauch	240.000	270.000	306.328
16.3. Grundsteuer	30.000	30.000	22.897
16.4. Kfz-Steuer	30.000	30.000	21.802
16.5. Sonstige Steuern Vorjahre	0	0	-45.103
	840.000	870.000	841.797

FINANZPLAN
FÜR DIE JAHRE 2010 - 2014
der Stadtwerke Norderstedt

	Einnahmen	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Zuweisungen der Stadt aus					
	a) Jahresgewinn	1.500.000	1.720.000	1.720.000	1.720.000	1.720.000
	b) Rückfluss Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
	c) Kapitalzuführung Landesgartenschau	2.380.000	0	0	0	0
2	a) Zuführung zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0
	b) Investitionszuschüsse Netzkunden	800.000	800.000	900.000	900.000	900.000
3	Rückflüsse von Darlehen (Finanzanlagen)	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4	Rückflüsse aus Ratenzahlungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5	Veräußerungen von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	0	0	0	0	0
6	Abschreibungen	11.100.000	11.450.000	11.000.000	10.500.000	10.000.000
7	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	20.000	20.000	20.000	20.000
8	Kredite	13.160.000	8.638.000	15.415.000	5.835.000	4.125.000
9	Sonstige Einnahmen					
	a) Unterdeckung 2008 (zu finanzieren in 2010)	0	0	0	0	0
	b) Unterdeckung 2009 (zu finanzieren in 2010)	0	0	0	0	0
	c) Planüberdeckung 2010 (zu vereinnahmen in 2011)	0	5.140.000	0	0	0
		28.975.000	27.803.000	29.090.000	19.010.000	16.800.000

	Ausgaben	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Rückfluss von Eigenkapital	0	0	0	0	0
2	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil für					
	a) Sonder-Afa	10.000	10.000	40.000	40.000	40.000
	b) Investitionszuschuss	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter Ertragszuschüsse gemäß EigVO	800.000	715.000	700.000	650.000	600.000
4	Gewährung von Darlehen	30.000	30.000	20.000	20.000	20.000
5	Investitionen für					
	5.1 Stromversorgung	1.390.000	2.320.000	2.070.000	1.560.000	1.560.000
	5.1.1 Glasfasernetz	500.000	1.000.000	900.000	800.000	700.000
	5.2 Gasversorgung	970.000	1.030.000	1.300.000	1.260.000	1.200.000
	5.3 Wasserversorgung	980.000	2.660.000	4.480.000	2.810.000	960.000
	5.4 Fernwärmeversorgung	4.480.000	3.910.000	7.800.000	3.610.000	4.430.000
	5.5 Verkehr	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	5.6 Bäder / BHKW	570.000	1.170.000	760.000	450.000	430.000
	5.7 Gemeinsame Anlagen	1.825.000	3.590.000	5.730.000	3.970.000	3.320.000
	5.8 Gemeinsame Anlagen Rechenzentrum	1.165.000	5.800.000	1.600.000	1.500.000	1.000.000
6	Investitionskapital Landesgartenschau	2.380.000	0	0	0	0
7	Beteiligungen / Einlagen	4.000.000	2.500.000	2.000.000	1.000.000	1.000.000
8	Tilgung von Krediten	1.100.000	1.450.000	1.650.000	1.300.000	1.500.000
9	Sonstige Ausgaben					
	a) Planüberdeckung 2010 (zu vereinnahmen in 2011)	5.140.000	0	0	0	0
	b) Unterdeckung aus 2009 (zu finanzieren in 2011)	0	1.578.000	0	0	0
	c) Unterdeckung aus 2008 (zu finanzieren in 2010)	1.905.000	0	0	0	0
	d) Unterdeckung aus 2009 (zu finanzieren in 2010)	1.700.000	0	0	0	0
		28.975.000	27.803.000	29.090.000	19.010.000	16.800.000

INVESTITIONSVORAUSSCHAU FÜR DIE JAHRE 2010 - 2014

der Stadtwerke Norderstedt

Ausgaben		Planansatz				
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
5.1.	Investitionen für Stromversorgung					
1	Transformatorstationen	100.000	200.000	270.000	100.000	150.000
2	Transformatoren	50.000	40.000	100.000	100.000	50.000
3	Mittelspannungskabel	200.000	100.000	200.000	200.000	200.000
4	Niederspannungskabel	180.000	300.000	200.000	200.000	150.000
5	Hausanschlüsse	200.000	290.000	200.000	200.000	200.000
6	Zähler	400.000	360.000	500.000	500.000	500.000
7	Werkzeuge und Geräte	10.000	20.000	10.000	10.000	10.000
8	Umspanwerke	200.000	350.000	440.000	150.000	150.000
9	Energie- und Kommunikationskonzept	50.000	660.000	150.000	100.000	150.000
		1.390.000	2.320.000	2.070.000	1.560.000	1.560.000

Ausgaben		Planansatz				
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
5.1.1.	Investitionen für Glasfasernetz					
1	Erschließung	250.000	500.000	500.000	450.000	400.000
2	Hausanschlüsse	250.000	500.000	400.000	350.000	300.000
		500.000	1.000.000	900.000	800.000	700.000

Ausgaben		Planansatz				
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
5.2.	Investitionen für Gasversorgung					
1	Gasverteilungsnetz	300.000	470.000	440.000	400.000	400.000
2	Hausanschlüsse	310.000	300.000	230.000	250.000	200.000
3	Zähler/Druckregler	250.000	150.000	400.000	500.000	450.000
4	Reglerstation	100.000	100.000	220.000	100.000	140.000
5	Werkzeuge und Geräte	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		970.000	1.030.000	1.300.000	1.260.000	1.200.000

Ausgaben		Planansatz				
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
5.3.	Investitionen für Wasserversorgung					
1	Wasserverteilungsnetz	300.000	440.000	515.000	400.000	400.000
2	Hausanschlüsse	200.000	460.000	405.000	300.000	200.000
3	Zähler	200.000	145.000	200.000	500.000	200.000
4	Wasserwerke					
	4.1 Wasserwerk Garstedt	60.000	115.000	230.000	70.000	50.000
	4.2 Wasserwerk Harksheide	10.000	15.000	50.000	30.000	50.000
	4.3 Wasserwerk Friedrichsgabe	200.000	1.445.000	3.070.000	1.500.000	50.000
5	Werkzeuge und Geräte	10.000	40.000	10.000	10.000	10.000
		980.000	2.660.000	4.480.000	2.810.000	960.000

Ausgaben		Planansatz				
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
5.4.	Investitionen für Fernwärme					
1	Blockheizkraftwerke					
	1.1 eigene Anlagen	2.290.000	0	2.510.000	10.000	500.000
	1.2 Kundenanlagen	0	200.000	400.000	50.000	50.000
2	Heizwerke					
	2.1 eigene Anlagen	0	1.450.000	150.000	150.000	500.000
	2.2 Kundenanlagen	0	200.000	50.000	50.000	50.000
3	Fernwärmenetz	2.100.000	400.000	2.600.000	250.000	250.000
4	Hausanschlüsse	50.000	100.000	50.000	40.000	20.000
5	Zähler	30.000	50.000	30.000	50.000	50.000
6	Werkzeuge und Geräte	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7	Energiekonzept 2020 - Gebäudeoptimierung (Contracting)	0	1.500.000	2.000.000	3.000.000	3.000.000
		4.480.000	3.910.000	7.800.000	3.610.000	4.430.000

Ausgaben		Planansatz				
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
5.5.	Verkehr					
1	Busverkehr	0	10.000	10.000	10.000	10.000
2	Haltestellen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		10.000	20.000	20.000	20.000	20.000

Ausgaben		Planansatz				
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
5.6.	Investitionen für Bäder inkl. BHKW					
1	Gebäude	0	390.000	340.000	200.000	200.000
2	Wohngebäude am ARRIBA	10.000	0	10.000	10.000	0
3	Außenanlagen	0	30.000	0	0	20.000
4	Freizeitbad	125.000	170.000	20.000	200.000	150.000
5	Sauna	25.000	20.000	10.000	10.000	30.000
6	Naturbad ARRIBA am Stadtpark	0	550.000	20.000	20.000	20.000
7	Werkzeuge und Geräte	410.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8	BHKW	0	0	350.000	0	0
		570.000	1.170.000	760.000	450.000	430.000

Ausgaben		Planansatz				
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
5.7.	Investitionen für Gemeinsame Anlagen					
1	Fahrzeuge	330.000	220.000	350.000	350.000	300.000
2	Büro und Lager	0	90.000	110.000	20.000	20.000
3	Werkzeuge und Geräte	30.000	220.000	130.000	50.000	50.000
4	EDV Technik - Hardware	440.000	350.000	350.000	400.000	400.000
5	EDV Technik - Software	515.000	1.300.000	800.000	400.000	450.000
6	Telefonanlage/CallCenter	50.000	80.000	40.000	40.000	40.000
7	Werbeträger	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8	Gebäude (inkl. Gefahrenabwehrzentrum Norderstedt)	200.000	1.020.000	3.730.000	2.530.000	1.900.000
9	Fernsteueranlage	250.000	300.000	210.000	170.000	150.000
		1.825.000	3.590.000	5.730.000	3.970.000	3.320.000

Ausgaben		Planansatz				
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
5.8.	Investitionen Rechenzentrum					
1	Hochbau	0	3.870.000	100.000	100.000	100.000
2	technische Einrichtung	0	1.680.000	1.210.000	800.000	400.000
3	Betriebsvorrichtungen	1.165.000	250.000	290.000	600.000	500.000
		1.165.000	5.800.000	1.600.000	1.500.000	1.000.000

ANHANG

Stadtwerke Norderstedt

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzierung für den Haushalt der Stadt auswirken (§ 16 Ab. 2 Nr. 2 EigVO)

B						
Nr.	Bezeichnung	2010 / EUR	2011 / EUR	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
1	Zuweisungen der Stadt aus					
	a) Jahresgewinn	1.500.000	1.720.000	1.720.000	1.720.000	1.720.000
	b) Rückfluss Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
	c) Kapitalzuführung Landesgartenschau	2.380.000	0	0	0	0
2	Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
1	Ablieferung von Gewinnen	4.160.000	4.300.000	4.500.000	4.550.000	4.600.000
2	Ablieferung von Konzessionsabgabe	4.050.000	4.020.000	3.800.000	3.800.000	3.800.000
3	Rückflüsse von Eigenkapital	0	0	0	0	0
4	Tilgungen von Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0

Stadtwerke Norderstedt

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
	in EUR -			
des Jahres	2012	2013	2014	2015
1	2	3	4	5
2011	3.170.000	1.500.000	0	0
2010	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u>				
Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	0	0	0	0